

PROYECTO POETRY'15
ARCHIVO ELECTRÓNICO DE FUENTES PRIMARIAS
TEXTOS POÉTICOS INGLESES, FRANCESES, ALEMANES, ITALIANOS Y PORTUGUESES
SOBRE LA REVOLUCIÓN LIBERAL ESPAÑOLA (1820-1823)
TEXTO INDIVIDUAL DE OBRA DEU 009

Adalbert von Chamisso, „Don Raphael's letztes Gebet (Spanisch)“ (c.1823)

DEU 009

Adalbert von Chamisso

„Don Raphael's letztes Gebet
(Spanisch)“

c.1823

[composición]

Cítese como: August von Platen. „Don Raphael's letztes Gebet (Spanisch)“ c. 1823 [comp.].
Selecciones. Edición Proyecto POETRY 15, 2016. Archivo Electrónico de Fuentes Primarias, Cód.
DEU 009. <http://www.uniovi.es/proyectopoetry15/index.php>

PROYECTO POETRY'15
ARCHIVO ELECTRÓNICO DE FUENTES PRIMARIAS
TEXTOS POÉTICOS INGLESES, FRANCESES, ALEMANES, ITALIANOS Y PORTUGUESES
SOBRE LA REVOLUCIÓN LIBERAL ESPAÑOLA (1820-1823)

TEXTO INDIVIDUAL DE OBRA DEU 009

Adalbert von Chamisso, „Don Raphael's letztes Gebet (Spanisch)“ (c.1823)
Der ich zuerst das Freiheitswort gesprochen,

Das mächtig widerhallende, muß sterben,

Und schon ist über mich der Stab gebrochen.

Ich wende mich zu deinem Kreuz im herben

Moment, das Blutgerüste zu besteigen,

Und bete: Herr, laß Gnade mich erwerben.

Mir ward hienieden hoher Ruhm zu eigen,

Ich gebe mich versöhnt in deine Hut,

Des Hasses und der Rache Stimmen schweigen.

Der aber sich befleckt mit meinem Blut –

Vergieb ihm, Herr! die Fülle seiner Schande

Sei Sühne dir; er weiß nicht, was er thut.

Ich meint' es treu mit meinem lieben Lande,

Vermaß mich – – Aber du vermagst's allein –

Es hat gefühlt, geschüttelt seine Bande.

Du rufest meine Träume bald ins Sein,

Die blut'ge Röte deutet auf den Morgen,

Die Sonne bricht hervor, ihr Sieg ist dein.

Dem ich gelebet, sterb' ich, sonder Sorgen

Für and're Güter, liebe, hoffe, glaube;

Dir sind mein Herz, die Zukunft nicht verborgen.

Und hab' ich mich gewälzet auch im Staube,

Gesündigt als ein schwacher Menschensohn,

Du gibst mich nicht dem argen Feind zum Raube.

Mit eh'rner Zunge ruft die Glocke schon, –

Wohlan! ich war's, ich bin' s, und bin bereit;

Den Trommeln bietet meine Stimme Hohn

Sie hallte ja durch Spanien weit und breit,

Und streut' in vieler Herzen schon den Samen,

Der Spanier hört, was Riego's Blut ihm schreit. –

Du, Herr, empfangе meine Seele. Amen.